

Bildungszentrum
des Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt
im Bayerischen Roten Kreuz
Henri-Dunant-Str. 4
91058 Erlangen
09131 1200300

Training

Sanitätsausbildung FFW: Fallbeispiele -
xABCDE-Schema (CE)

Drehbücher



Inhalt

[Sequenz 1: Herzrhythmusstörung - Extrasystolie / Schulungsraum](#)

[Sequenz 2: Angina Pectoris / Stadthalle](#)

[Sequenz 3: Fraktur - Handgelenk / Fahrrad](#)

Drehbuch: Herzrhythmusstörung - Extrasystolie

Spezifikation

Fall

- [Herzrhythmusstörung - Extrasystolie](#)

Notfallort

- [Schulungsraum](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Schulungsraum

Am Einsatzort angekommen finden sie einen ängstlichen, sitzenden Schüler vor. Der Patient ist uneinsichtig.



Mimen

Mime 1 - Patient, uneinsichtig

Kenndaten

Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

Notfallarten

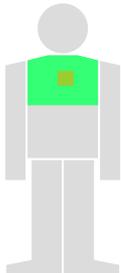
- Herzrhythmusstörung - Extrasystolie links

Körperregionen

- Rumpf

Körperteile

- Brustkorb - Erkrankung Herz



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- Patient ist uneinsichtig

Spiel

Rolle

- sitzt
- wirkt sehr ängstlich
- ist sehr aufgeregt
- berichtet Herzstolpern mit langen 'Aussetzern' zu haben
- hat Angst sterben zu müssen (Familienangehöriger ist vor kurzem an einem Herzinfarkt verstorben)
- berichtet auf Nachfrage, schon öfters Herzstolpern gehabt zu haben, aber nie so stark
- lehnt Hilfeleistungen ab
- wird nach einiger Zeit ungehalten

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Standard](#)

Hilfeleistungen

- Eigenschutz sicherstellen (EH)
- [gegebenenfalls Polizei nachfordern \(San\)](#)
- Patienten beruhigen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: ohne Befund
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: Extrasystolen
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

Erkrankungen

- Herzrhythmusstörung - Extrasystolie

Verdachtsdiagnose

- Herzrhythmusstörung - Extrasystolie

Abdeckung

Notfallarten

- Herzrhythmusstörung - Extrasystolie links

Stressfaktoren

- Patient ist uneinsichtig

Glossar

Extrasystolen

Extrasystolen kommen sehr häufig auch bei gesunden Menschen vor, aber nur etwa ein Drittel der Betroffenen bemerkt diese als 'Herzstolpern' oder 'Aussetzer'.

Auslösende Faktoren können emotionale Erregung, Übermüdung oder Genussmittel wie Alkohol, Koffein oder Nikotin sein. Gelegentlich verbergen sich auch Herzerkrankungen oder Hypokaliämie hinter der Symptomatik.

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten

- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

-

Drehbuch: Angina Pectoris

Spezifikation

Fall

- [Angina Pectoris](#)

Notfallort

- [Stadthalle](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Stadthalle

Sie werden in einen Nebenraum geführt in dem ein Besucher sitzt, der sich plötzlich 'elend' fühlt und deshalb die Veranstaltung verlassen hat.



regnerisch und kühl

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

Notfallarten

- Angina Pectoris links

Körperregionen

- Rumpf

Körperteile

- Brustkorb - Erkrankung Herz



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- blasse Haut
- Schweiß auf der Stirn
- Nitro-Spray in Jacken- oder Handtasche

Rolle

- sitzt
- klagt über 'Druck auf der Brust', der seit etwa einer Stunde zunimmt
- wirkt sehr ängstlich
- klagt über Übelkeit
- bekommt schlecht Luft
- auf Nachfrage gibt der Patient an, dass seit mehreren Jahren eine Herz-Kreislauf-Erkrankung bekannt ist
- berichtet, dass ihm manchmal sein Nitro-Spray hilft, das er aber heute noch nicht genommen hat
- nach Einnahme des Sprays deutliche Besserung der Schmerzen

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Atemnot](#)

Hilfeleistungen

- Patienten beruhigen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [gegebenenfalls beengende Kleidung öffnen \(öffnen lassen\) \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: Atemnot
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Erkrankungen

- Akutes Koronarsyndrom (Angina Pectoris)

Verdachtsdiagnose

- Akutes Koronarsyndrom

Abdeckung

Notfallarten

- Angina Pectoris links

Stressfaktoren

- keine

Anmerkungen

Abgrenzung Angina Pectoris / Herzinfarkt

Wenn die Beschwerden länger als 20 Minuten andauern und nach der Gabe von Nitro-Spray keine Besserung eintritt, besteht der Verdacht auf einen Herzinfarkt. Im Gegensatz zum Herzinfarkt können sich die Beschwerden bei der Angina Pectoris durch die Anwendung von Nitroglycerin bessern.

Sauerstoffgabe beim Akuten Koronarsyndrom

In den Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC) von 2015 ist die Sauerstoffgabe beim Akuten Koronarsyndrom (ACS) nicht mehr uneingeschränkt empfohlen. Es gibt zunehmend Hinweise darauf, dass eine Hyperoxie schädlich für den Patienten mit unkompliziertem Infarkt sein könnte.

Patienten mit akutem Brustschmerz bei vermutetem Akuten Koronarsyndrom benötigen demnach keine zusätzliche Sauerstoffgabe, sofern sie nicht Zeichen von Hypoxie, Atemnot oder Herzversagen aufweisen. Bei spontanem Kreislauf muss deshalb sowohl Hyperoxie als auch Hypoxie vermieden werden.

100 % Sauerstoff soll gegeben werden, bis die arterielle Sauerstoffsättigung zuverlässig gemessen werden kann. Sobald dies möglich ist, soll die inspiratorische Sauerstoffkonzentration so eingestellt werden, dass eine arterielle Sauerstoffsättigung in der Größenordnung von 94 % bis 98 % erreicht wird.

Glossar

Angina Pectoris

Meist anfallartig auftretender, Brustschmerz, der durch eine Minderdurchblutung (Ischämie) des Herzens ausgelöst wird. In der Regel beruht die der Angina Pectoris zugrunde liegende Durchblutungsstörung auf der Verengung (Stenose) eines Herzkranzgefäßes.

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten

- [Patienten bei Einnahme seines Medikamentes \(Nitro-Spray\) helfen \(EH\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

Requisiten

- Nitro-Spray

Notfalldarstellung

- Glycerin-Spray

Drehbuch: Fraktur - Handgelenk

Spezifikation

Fall

- [Fraktur - Handgelenk](#)

Notfallort

- [Fahrrad](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Fahrrad

Am Unfallort werden sie zu einem Patienten geführt, der ihnen entgegen gelaufen kommt. Dabei stützt einen Unterarm (Handgelenk) mit Hand. Der Radfahrer ist beim Versuch freihändig zu fahren von seinem Rad gestürzt ist.



regnerisch und kühl

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

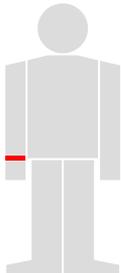
- Fraktur - Handgelenk

Körperregionen

- Arme

Körperteile

- rechtes Handgelenk - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- Schweiß auf der Stirn

Rolle

- steht
- stützt rechten Unterarm (Handgelenk) mit Hand (Schonhaltung)
- klagt über Schmerzen im rechten Handgelenk
- weigert sich rechte Hand zu bewegen
- berichtet auf Nachfrage, die Schmerzen seien erträglich, solange er die rechte Hand nicht bewege

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Standard](#)

Hilfeleistungen

- Patienten auffordern sich hinzulegen (hinzusetzen) (EH)
- [Unfallstelle absichern \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- gegebenenfalls Schmuck (Ringe, Armbanduhr) von rechter Hand entfernen (entfernen lassen) (EH)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- rechten Unterarm ruhigstellen (EH)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

Verletzungen

- Handgelenksfraktur rechts

Verdachtsdiagnose

- Fraktur Handgelenk

Abdeckung

Notfallarten

- Fraktur - Handgelenk

Stressfaktoren

- keine

Anmerkungen

Fraktur Handgelenk

Ruhigstellung	Lagerung
Armtragetuch	
Cramerschiene	
SAM-Splint	
Vakuumschiene	

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray

Requisiten

- Warndreieck

Zusammenfassung - Training

Material (nach Fällen)

Sequenz 1: Herzrhythmusstörung - Extrasystolie

Sequenz 2: Angina Pectoris

- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Nitro-Spray (Requisiten)

Sequenz 3: Fraktur - Handgelenk

- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Warndreieck (Requisiten)

Mimen (nach Fällen)

Sequenz 1: Herzrhythmusstörung - Extrasystolie

- Anwesender (Statist)
- Patient, uneinsichtig (Patient)

Sequenz 2: Angina Pectoris

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 3: Fraktur - Handgelenk

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Abdeckung

Notfallarten

- Angina Pectoris links
- Fraktur - Handgelenk
- Herzrhythmusstörung - Extrasystolie links

Material (alphabetisch)

Requisiten

- Nitro-Spray (Sequenz 2)
- Warndreieck (Sequenz 3)

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray (Sequenz 2)
- Glyzerin-Spray (Sequenz 3)

Mimen (alphabetisch)

Patienten

- Patient (Sequenz 2)
- Patient (Sequenz 3)
- Patient, uneinsichtig (Sequenz 1)

Statisten

- Anwesender (Sequenz 1)
- Anwesender (Sequenz 2)
- Anwesender (Sequenz 3)

Sequenzen

- [Angina Pectoris](#)
- [Fraktur - Handgelenk](#)
- [Herzrhythmusstörung - Extrasystolie](#)